

1. Anlieferung des Behälters auf die LKW-befahrbare Baustelle

Unser Leistungsumfang endet mit der Lieferung des Behälters auf die Baustelle.

Die Organisation und Koordinierung der Kranstellung, sowie das Abladen, die Aufstellung und Montage sind bauseitig durch entsprechende Fachbetriebe auszuführen.



2. Vorarbeiten und Aufrichten des Behälters



Entfernen der Transportfüße am zylindrischen Behälterteil und Nachisolieren der Aussparungen mit beigestelltem Isoliermaterial (Mineralwolle, Bohrer, Schrauben, Abdeckblech mit Dichtband).

Aufrichten des Behälters vorzugsweise mit zwei Kränen.

Die Transportkonstruktion (Doppel-T-Träger) an den Rohrfüßen entfernen.

Ausbessern von Transport- und Montageschäden an der Beschichtung der Fußkonstruktion mit beigestellter Farbe.



DEHOUST GmbH

D-69181 Leimen
Gutenbergstraße 5-7
Tel. +49 (0) 6224 / 9702-0
Fax +49 (0) 6224 / 9702-70

D-31582 Nienburg
Forstweg 12
Tel. +49 (0) 5021 / 9703-0
Fax +49 (0) 5021 / 9703-70

D-01809 Heidenau
Dürerstraße 1
Tel. +49 (0) 3529 / 5658-0
Fax +49 (0) 3529 / 5658-70

D-53783 Eitdorf
Wecostraße 7-11
Tel. +49 (0) 2243 / 9206-0
Tel. +49 (0) 2243 / 9206-66

3. Aufsetzen, Ausrichten und Verankern auf dem Betonfundament



Aufsetzen des Speichers auf das Fundament und anzeichnen der Bohrlöcher.

Speicher wieder anheben, Löcher im Fundament Bohren, Speicher erneut aufsetzen, ausrichten und verschrauben. Diese Vorgehensweise eignet sich analog auch für andere Tragkonstruktionen wie die Ausführung mit Standzarge. Die Auslegung und Ausführung des Fundaments erfolgt bauseitig. Ebenso die Auslegung und Lieferung der Verankerung.



4. Lösen vom Kran



Ketten des Kranes aus den Tragösen Aushängen. Montage der beigeestellten Isolierhauben für Tragösen und Mannloch.

Hinweis

Dies sind Empfehlungen. Projektspezifisch kann die Aufstellung abweichend ausgeführt werden.

Ihre Fragen beantwortet Ihnen unsere Technik gern.

Bitte sprechen Sie uns an:
Tel. +49 (0) 3529 / 5658-50.

Benutzungsanweisung

Die Dimensionierung des Behälters erfolgte auf Grundlage von AD 2000 Merkblatt B.

Der Behälter ist ausgelegt für eine maximale Anzahl an Volllastzyklen (An-/Abfahrten) ≤ 1000 , sowie beliebig viele Druckschwankungen mit einer Druckschwankungsbreite $< 10\%$ PS. Der Betrieb ist ausschließlich ohne Gaspolster zulässig.

Das Prüf- und Betriebsmedium ist Wasser (Heizungswasser nach DIN EN 14336 und VDI 2035).

Dieser Behälter wurde als Einzelkomponente nach eigenen Konstruktionsplänen bzw. nach Angaben des Anlagenbauers konstruiert. Es liegt in der Verantwortung des Ausrüsters, eine ausführliche Betriebsanleitung für den ausgerüsteten Behälter in der Amtssprache des Bestimmungslandes zu erstellen.

Der Behälter ist nur durch sachkundige Personen in Betrieb zu nehmen und zu betreiben.

Der Behälter muss vor Inbetriebnahme in das Druckhaltesystem der Gesamtanlage eingebunden werden. Unzulässige Betriebszustände, entsprechend der Angaben auf dem Typenschild, sind durch geeignete Maßnahmen (z. B. Sicherheitsventile und Sicherheitstemperaturbegrenzer) zu verhindern, da diese zu irreversiblen Schäden am Behälter führen können.

Der Behälter und dessen Ausrüstung sind so zu sichern, dass von ihnen keine Gefahr für Leib und Leben ausgeht. Schäden durch äußere Einflüsse (z. B. Stöße und Feuer) sind durch geeignete Maßnahmen zu verhindern (z. B. Anfahrerschutz und Isolierung).

Bei der Aufstellung und Montage darf der Behälter nur über die dafür vorgesehenen Vorrichtungen belastet werden. Zusatzbeanspruchungen, z. B. durch angeschlossene Rohrleitungen, müssen vermieden werden. Die Aufstellfläche muss waagrecht und eben sein. Hierfür sind ggf. zusätzliche Maßnahmen (z. B. Unterfütterungen) am Fundament durchzuführen.

An den drucktragenden Wandungen des Behälters dürfen keine Schweißarbeiten oder Wärmebehandlungen durchgeführt werden.

Die wiederkehrenden Prüfungen des Behälters werden nicht vom Hersteller festgelegt. Sollten diese nicht durch geltendes nationales Recht geregelt sein, werden sie daher in Umfang und Häufigkeit vom Betreiber festgelegt.

Die Betriebsbedingungen ergeben sich aus der Gesamtanlage. Im Zweifel ist der verantwortliche Planer bzw. Betreiber zu konsultieren.

DEHOUST GmbH

D-69181 Leimen
Gutenbergstraße 5-7
Tel. +49 (0) 6224 / 9702-0
Fax +49 (0) 6224 / 9702-70

D-31582 Nienburg
Forstweg 12
Tel. +49 (0) 5021 / 9703-0
Fax +49 (0) 5021 / 9703-70

D-01809 Heidenau
Dürerstraße 1
Tel. +49 (0) 3529 / 5658-0
Fax +49 (0) 3529 / 5658-70

D-53783 Eitdorf
Wecostraße 7-11
Tel. +49 (0) 2243 / 9206-0
Tel. +49 (0) 2243 / 9206-66